

KUNSTPROJEKT

## Ein Stein für die Wünsche der Warsteiner Bürger

20.07.2017 - 12:00 Uhr



Foto: Jana Naima Fischer

Julija Ogradowski, Semjon und Bürgermeister Thomas Schöne

**Julija Ogradowski hat ein Kunstwerk an Warsteins Bürgermeister Thomas Schöne übergeben. Der Stein soll im Bürgercenter als „Kummerkasten“ dienen.**

**Warstein.** Kunst mit ernstem Hintergrund:Julija Ogradowski hat ein Kunstwerk an Bürgermeister Thomas Schöne übergeben. „Es stellt einen Stein dar“, sagt die Künstlerin.

Ein Stein, der verschiedene Öffnungen hat. In den können Bürgerinnen und Bürger ihre Wünsche an die Stadt einwerfen, aufgeschrieben auf kleinen bunten Zetteln, die Ogradowski mitgebracht hat.

### Stein einen Monat im Bürgercenter Warstein

„Wir werden den Stein einen Monat lang bei uns im Bürgercenter aufstellen“, sagt Thomas Schöne. Später sollen die Zettel dann eingesammelt und gewissenhaft ausgewertet werden.

Der Bürgermeister verspricht, sich den Wünschen anzunehmen und zu versuchen, diese auch umzusetzen. „Ich finde es toll, so eine Aktion in Kunst einzubetten“, sagt er. Ähnlich, nur mit kleinen Schiffchen, fand diese schon in Arnsberg statt.

- Die Lokalredaktion Warstein ist auch auf [Facebook](#).